



CARLs Garten

Gemeinschaftsgarten auf Zeche Carl

Im Rahmen von „Essen 2017. Grüne Hauptstadt Europas“ wird auf dem Gelände der Zeche Carl ein Gemeinschaftsgarten entstehen. Dass CARL. (auch) Grünflächen hat, ist nichts Neues. Neu hingegen ist, dass nun ein kleiner Teil des großen Geländes nutzbar gemacht und allen Interessierten zur Verfügung gestellt wird.

Alle sind eingeladen, mitzutun: Nachbarn, Hobbygärtner*innen, Familien, Vereine und Initiativen, Schulen, Kindergärten, Geflüchtete und (schon) Einheimische – einfach jede und jeder, die Lust und Zeit haben, ihren grünen Daumen zu erproben. Interkulturelles, generationenübergreifendes Gärtnern ist angesagt. Natürlich steht die Selbstversorgung mit frischen und gesunden Lebensmitteln oder selbst gezogenen Blumen und Kräutern im Mittelpunkt, aber auch der Austausch über gärtnerisches Alltags- und Fachwissen und die Pflege des Gemeinschaftslebens sind gefragt.

Wir wollen gemeinsam etwas auf die Beine stellen und das Leben auf CARL. und im Stadtteil bereichern. Deshalb laden wir alle Interessierten ein zu einem ersten

**Grünen Tisch:
CARLs Garten
Mittwoch, 29. März 2017
19:00 - 20:30 Uhr**

zur detaillierteren Projektvorstellung und Ideensammlung.

Begrüßen werden Sie Markus Poganatz und Elena Waller, die von Seiten der Zeche Carl die Entstehung von „CARLs Garten“ begleiten werden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter carls.garten@zechecarl.de zur Verfügung.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer*innen
CARLs Team

P.S.: Ein grüner Daumen ist nicht zwingend notwendig, um sich zu beteiligen! Lust und Interesse reichen völlig aus.